

daran fehlt. Ist nun auch die Hoffnung, die Spuren eines römischen Haufes zu finden, diesmal zu nichte geworden, so ist zu hoffen, daß bei der gegenwärtigen regen Bauthätigkeit doch vielleicht noch der eine und andere interessante Fund gemacht werden wird.

Heidenheim.

P. Weizsäcker.

Graffchaft Hurnia.

In den Württ. Vierteljahresheften I S. 15 erwähnt Herr Archivrath Dr. Stälin die schon von Stälin W. G. I S. 308 angeführte Schenkungsurkunde Kaiser Karls d. Gr. vom Jahre 779 oder 780, welche die villa Herbrechtingen in die räthfelhafte Graffchaft Hurnia verlegt. Daß in diesem Namen Hürben zu finden sei, scheint Herrn Stälin selbst nicht recht acceptabel zu sein. Unzweifelhaft ist, daß Herbrechtingen im Rießgau lag. Die Graffchaft Hurnia wird demnach wol auch ihren Namen von einem dem Rießgau angehörigen Geschlecht gehabt haben. Im Gefolge Konradins nun finden wir Herrn Ritter von Hürnheim, einem Schloß und Dorf im bayr. BA. Nördlingen. Es liegt daher die Vermuthung nahe, daß ihr Geschlecht in der Zeit Karls d. Gr. die Grafenwürde bekleidete und dieser Name eben in jenem Dörfchen Hürnheim noch fortlebt.

Heidenheim.

P. Weizsäcker.

Gmünd.

In dem Sepulchrum des Hochaltars in der S. Johanniskirche fand sich eine zinnerne Kapfel mit Reliquien, auf dem Deckel waren eingravirt die Worte:

Anno Domini (M.)CCCC.XXIX in die S. Galli Confess. consecrta. est Altare istud in Choro cum tertiis reliquiis S. Johannis Baptistae Martini Confess. et Mariae Magdalenaе.

Johannes Weßernach.

Johannes Baldung.

Mittheilungen

der Anftalten für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde.

Vom K. statistisch-topographischen Bureau.

Württembergische Geschichts-Literatur vom Jahr 1879. *)

I. Allgemeine Landesgeschichte.

Absbergische Fehde. Baader — München, Kellerer. (Darin die Ansichten der Burgen Achenhausen, Vellberg, Wachbach, Waldmannshofen).

Adel. Der Adel des Königreichs Württemberg. Neu bearbeitetes Wappenbuch mit genealog. u. histor. Notizen. Herausg. von Edm. v. d. Becke-Klütznern. Stuttg. Kohlhammer.

Alemannen, Alemannien. J. Meyer, Alachmannen oder Allemannen. Birlingers Alemannia 7, 3. Meyer v. Knonau, Zur ältesten alamanischen Geschichte, Kämpfe in der Zeit der Kaiser Valerianus, Gallienus und Aurelianus Anz. f. Schweiz. Gesch. 9, 3.

Alterthümer (f. auch Grabfunde). Prähistorische Fundkarte von Südwestdeutschland, von Frhrn. v. Tröltzsch. Korrbld. d. d. Gef. f. Anthrop. u. Urgesch. Nr. 9.

*) Mit dankenswerthen Beiträgen von Prof. Dr. Schott. Die Redaktion bittet wiederholt die Zusammenstellung durch Ergänzungen und Nachträge zu vervollständigen.